

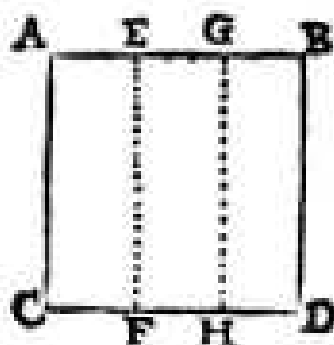
ti, also quadrir eine seiten des Triangels A. B. C. wird 225 / darauß $\frac{1}{2}$ / ist $112\frac{1}{2}$ / hierauß radicem quadratam ist 15 / die läng perpendicularis, die multiplicir in das halb Collect der seiten / als 45 / so kommet auch 585 □ ruten zum aream.

Oder aber multiplicir nach Inhalt der 15 proposition des 4 Euclidis, eine seiten / als 15 quadratè, das quadrat ferner mit 15 / productum di vidir in 50 / so kommen auch $97\frac{1}{2}$ / area trianguli A. B. C. die vermehre ferner mit 6 / werden 585 □ ruten / vnd ist auch die waare groß Hexagoni.

Das fünffte Capitel.

Von theilung mancherley Felder / vnd erstlichen von den gleich lauffenden Vierecken oder Parallelogramen.

II. Dieses hieneben stehende Reckwundliche viereck A B C D. dessen jede seiten 36 Ruten / soll vnter drey Erben in drey gleiche theil (also daß die Scheidlinien mit den seiten A C vnd B D Paralell lauffen) vertheilt werden. Die Frag ist wie solches zu thun sey?



Theil die seiten A B. des gleichen C D. in drey gleiche